



Mitteilungsblatt

Studienjahr 2012/2013

Mai 2013

11. Stück

Ausschreibungen der Pädagogischen Hochschule Kärnten
im Amtsblatt der Wiener Zeitung am 29. Mai 2013

Das Mitteilungsblatt erscheint bei Bedarf, mindestens jedoch zweimal jährlich.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung und Vertrieb:
Rektorat der Pädagogischen Hochschule Kärnten

Für den Inhalt verantwortlich:
Rektorin Prof. Mag. Dr. Marlies Krainz-Dürr

**1. Ausschreibungen im Amtsblatt der Wiener Zeitung am 29. Mai 2013
Zahl 2156/2013**

An der Pädagogischen Hochschule Kärnten gelangen – vorbehaltlich eines Widerrufs – nachstehende Stellen zur Besetzung.

Es gelten die **allgemeinen Ausschreibungsbedingungen**, die auf der Homepage der Pädagogischen Hochschule Kärnten www.ph-kaernten.ac.at abgerufen werden können.

Die Bewerbungen sind an der

Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule
Rektoratssekretariat
Hubertusstraße 1, 9020 Klagenfurt
Tel.: 0463 / 508 508 - 803
E-Mail: josefine.hribernik@ph-kaernten.ac.at

bis zum **19. Juni 2013** einzureichen.

Pädagogische Hochschule Kärnten

Mentoring, Begleitung und Betreuung der Studierenden im Unterrichtspraktikum, fachbezogene Unterrichts- und Schulentwicklung, Aktionsforschung (volle Stelle unbefristet, PH1, ph1)

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für allgemeinbildende höhere Schulen
- Abgeschlossenes Doktoratsstudium
- Unterrichtserfahrung bzw. Erfahrung in der Lehre
- Ausgewiesene Erfahrungen in der Aktionsforschung (z.B. durch Publikationen)
- Erfahrung in der selbständigen Konzeption und Organisation von Projekten, Lehrgängen, etc.
- Team- und Kooperationsfähigkeit
- Einschlägige Publikationen

Tätigkeitsprofil:

- Planung, Durchführung und Organisation der Lehrgänge für Studierende im Unterrichtspraktikum AHS/BHS und für Mentoring
- Entwicklung und Durchführung von Modellen fachbezogener Unterrichts- und Schulentwicklung
- Wissenschaftliche Tätigkeit im Rahmen der Aktionsforschung
- Mitarbeit in der Lehrer/innenaus-, -fort- und -weiterbildung
- Mitarbeit bei administrativen und organisatorischen Arbeiten des Instituts für Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Pädagogik der Sekundarstufe

Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung (volle Stelle, befristet auf ein Jahr mit Möglichkeit der Verlängerung auf Dauer)

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Studium
- Mehrjährige Erfahrung in der Lehre
- Qualifizierung im Bereich Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung, Schulmanagement, Schulentwicklung
- Erfahrung im Feld der Beratung, Projektmanagementenerfahrung
- Team- und Kooperationsfähigkeit

Erwünscht:

- Einschlägige Publikationen

Tätigkeitsprofil:

- Mitarbeit in der Lehre im Rahmen der Lehrer/innenaus-, -fort- und -weiterbildung
- Koordination der Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung an der Pädagogischen Hochschule Kärnten
- Mitarbeit in der Personalentwicklung
- Mithilfe bei der Koordination von Fort- und Weiterbildung
- Mitarbeit bei administrativen und organisatorischen Arbeiten

PH-Online Administration (6 WE, für ein Jahr befristet mit Verlängerungsmöglichkeit)

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium
- mehrjährige Erfahrungen in der Lehre sowie in der Schuladministration
- Teamfähigkeit

Erwünscht:

- akademisches Studium
- ausgezeichnete Kenntnisse in UNTIS und/oder SAP
- E-Learning-Erfahrung (Lernplattformen, EPICT-Mentor,...)
- zusätzliche Qualifikationen oder Zertifikate im IT-Bereich

Tätigkeitsprofil:

- Administration der Verwaltungssoftware PH-Online
- Planung und Durchführung von Schulungsmaßnahmen für PH-Online
- Analyse und Konzeption von hausinternen Workflows
- Entwicklung von Bildungsangeboten und deren Betreuung im Bereich IKT und E-Learning

Personalentwicklung und Hochschuldidaktik (volle Stelle, auf ein Jahr befristet mit Verlängerungsmöglichkeit)

Qualifikationserfordernisse:

- abgeschlossenes Universitätsstudium (z.B. Lehramt, Psychologie, Pädagogik oder BWL)
- Erfahrung in der hochschulischen Lehre
- Ausgewiesene Erfahrung in der Organisation von Bildungsangeboten
- Erfahrung in der Forschung
- Team- und Kooperationsfähigkeit
- Englischkenntnisse

Erwünscht

- Publikationen

Tätigkeitsprofil:

- Erstellung, Umsetzung und Evaluation eines zielgruppenspezifischen Personalentwicklungskonzeptes
- Maßnahmenentwicklung zur Erhaltung und Verbesserung der Mitarbeiter/innenqualifikationen
- Unterstützung der Organisationsentwicklung/ des Qualitätsmanagements im Hochschulbereich durch Vernetzung und Schnittstellenmanagement
- Neuentwicklung und Pilotierung von innovativen Personalentwicklungs- und internen Bildungsangeboten
- Mitarbeit an Forschungsprojekten

Politische Bildung, Evaluation und Begleitforschung in der Sekundarstufe (volle Stelle, befristet für ein Jahr mit Option auf Verlängerung)

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für eine der angeführten Schularten (VS/HS/BS/AHS/BHS) oder Unterrichtserfahrung bzw. Erfahrung in der Lehre vorzüglich Politische Bildung
- Akademische Qualifikation
- Erfahrung in der selbstständigen Konzeption und Organisation von Projekten, Lehrgängen, Fortbildungsveranstaltungen, etc.
- Ausgewiesene Erfahrungen in der Forschung (Publikationen)
- Team- und Kooperationsfähigkeit

Tätigkeitsprofil:

- Entwicklung von Bildungsangeboten für den Bereich Politische Bildung - institutsübergreifend
- Konzeption, Durchführung, Begleitung und Evaluation von Fortbildungsveranstaltungen / Schwerpunkt NMS
- Lehre
- Entwicklung von Forschungsschwerpunkten in diesen Bereichen
- Mitarbeit bei administrativen und organisatorischen Arbeiten des Instituts für Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Pädagogik der Sekundarstufe

Humanwissenschaften – Erziehungswissenschaften /Pädagogische Psychologie für alle Studiengänge (volle Stelle unbefristet, PH1, ph1)

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Studium der Erziehungswissenschaften oder der Psychologie mit Schwerpunkt pädagogische Psychologie
- Erfahrungen in der Lehre/Lehramt
- Teamfähigkeit
- Doktorat
- Einschlägige Publikationen

Erwünscht:

- Ausbildung in Logotherapien bzw. Logopädagogik und/oder Existenzanalyse

Tätigkeitsprofil:

- Mitarbeit in der Lehre im Rahmen der Lehrer/innen aus-, -fort- und weiterbildung mit Schwerpunkt Erziehungswissenschaften oder Pädagogische Psychologie sowie sinnzentrierter Pädagogik
- Forschung und Entwicklung im Bereich Werteerziehung, sinnzentrierte Pädagogik und Logopädagogik
- Aufbau einer Publikationsreihe zum Bereich Logopädagogik
- Mitarbeit im Projektteam des Viktor Frankl Symposiums
- Mitarbeit bei administrativen und organisatorischen Aufgaben

Bewerbungsrichtlinien

Die Bewerbung soll Angaben über die Person und Nachweise über einschlägige Qualifikationen enthalten sowie eine kurze Darstellung der Bewerbungsmotivation.

- | | |
|----------------------------------|--|
| 1) Angaben zur Person: | <ul style="list-style-type: none">• Name• Adresse• Telefonnummer• E-Mail-Adresse• Curriculum Vitae |
| 2) Einschlägige Qualifikationen: | Kopien von Abschlusszeugnissen und Qualifikationsnachweisen |
| 3) Bewerbungsmotivation: | die Darstellung der Bewerbungsmotivation auf max. einer DIN A4-Seite |

Allgemeine Ausschreibungsbedingungen:

Erfordernisse für die Bewerbungen um die ausgeschriebenen Stellen sind:

1. Volle Handlungsfähigkeit
2. Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
3. Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst (bei männlichen Bewerbern)

Den Bewerbungen sind unbedingt (1. bis 3. in Kopie) anzuschließen:

1. *Lebenslauf*
2. *Nachweis der österreichischen Staatsbürgerschaft bzw. der Staatsangehörigkeit eines Landes, dessen Angehörigen Österreich auf Grund eines Staatsvertrages im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürgern (Auf die Übergangsbestimmungen zur EU-Erweiterung im § 32a Ausländerbeschäftigungsgesetz wird hingewiesen)*
3. *Kopien von Abschlusszeugnissen und Qualifikationsnachweisen*

Gleichbehandlungsklausel:

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung können nicht erstattet werden.

Wenn nicht anders angeführt, richtet sich das Monatsentgelt nach der Einstufung als Lehrer/in in der jeweiligen Verwendungsgruppe und erhöht sich eventuell auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entlohnungsbestandteile.